

# Trennmittel Mikon<sup>®</sup> 705 MC

Seite: 1 / 2  
Revision: 28.09.2016  
Autor: JHE / sde  
Druck: 25.10.2016

## Beschreibung:

Mikon<sup>®</sup> 705 MC ist ein semipermanentes Formtrennmittel für die Duroplastverarbeitung auf Lösemittelbasis, das sich durch seine hervorragenden Gleiteigenschaften auszeichnet. Das Produkt ist sehr benutzerfreundlich in der Handhabung und erlaubt die direkte Weiterverarbeitung der gefertigten Teile ohne zusätzlichen Arbeitsschritte, da kein Übertrag von Trennmittel stattfindet. Temperaturstabil bis ca. 450 °C, wird Mikon<sup>®</sup> 705 MC üblicherweise bei einer Temperatur von 10-80 °C aufgetragen. Bei Verwendung von Trennmittel Mikon<sup>®</sup> 705 MC weisen die entformten Teile eine hochglänzende Oberfläche auf. Bei sachgemäßer Anwendung ist der Trennmittelaufbau durch Mikon<sup>®</sup> 705 MC in der Form gering.

## Einsatzgebiete:

Trennmittel Mikon<sup>®</sup> 705 MC wird allgemein zur Verarbeitung duroplastischer Harze, wie Polyester-, Epoxyd- und Phenolharze, eingesetzt und ist insbesondere bei komplexen Formen mit Hinterschnitten das Produkt der Wahl.

## Anwendung:

### Reinigung:

Vor der Anwendung von Trennmittel Mikon<sup>®</sup> 705 MC müssen die Formen sorgfältig von Schmutz- und Trennmittelresten gereinigt werden. Hierfür empfehlen wir unseren Reiniger Mikon<sup>®</sup> R-52. Zusätzlich sollte bei Raumtemperatur mit einem schnellverdunstenden Lösemittel nachgereinigt werden, um sicherzustellen, dass alle Fett- und Wachsrückstände vollständig beseitigt wurden.

### Versiegelung:

Neue Formen oder grundgereinigte bzw. reparierte Formen mit poröser Oberfläche müssen vor der Applikation von Trennmittel Mikon<sup>®</sup> 705 MC mit einem geeigneten Versiegler behandelt werden. Aufgrund der optimal abgestimmten Wirkstoffzusammensetzung empfehlen wir hierfür unsere Versiegler Mikon<sup>®</sup> 699 MC und Mikon<sup>®</sup> 799 MC.

### Grundierung:

Trennmittel Mikon<sup>®</sup> 700 MC wird üblicherweise mit einem sauberen, flusenfreien Baumwolltuch, das mit dem Produkt getränkt ist, ohne zu tropfen, auf die Form aufgetragen. Dabei wird das Trennmittel zunächst auf einen kleinen, überschaubaren Bereich der Form (ca. 1 m<sup>2</sup>) aufgebracht und nach ca. 10-15 s der Überschuss mit einem zweiten sauberen Tuch aufgenommen und so lange mit kreisenden Bewegungen nachgewischt, bis ein gleichmäßiger klarer Film erscheint. Auf diese Weise wird nach und nach die gesamte Formenoberfläche behandelt, wobei erfahrungsgemäß die besten Ergebnisse erzielt werden, wenn von außen nach innen gearbeitet wird. Um sicherzustellen, dass alle Stellen der Form beschichtet wurden, empfehlen wir, mindestens zwei Schichten von Trennmittel Mikon<sup>®</sup> 705 MC aufzutragen. Es ist darauf zu achten, dass zwischen den einzelnen Beschichtungen das Lösemittel vollständig verdunstet ist. Nach Auftrag der letzten Schicht sollte der Trennmittelfilm 40-60 min ausgehärtet werden. Durch Erhöhung der Formtemperatur kann die Aushärtezeit deutlich reduziert werden (ca. 20-30 min bei 50 °C).

### Auffrischen des Trennmittelfilms:

Der Trennmittelfilm sollte regelmäßig aufgefrischt werden, da sich dieser bei der Produktion mit der Zeit abnutzt. Hierbei genügt es, den nachapplizierten Film ca. 10 min bei Raumtemperatur auszuhärten. Eine erste Auffrischung sollte in der Regel 5-6 Zyklen nach Auftrag der Grundschicht erfolgen. Die weitere Applikationsfrequenz ist von den individuellen Produktionsbedingungen abhängig und muss daher vor Ort ermittelt werden. Unser technischer Service ist Ihnen hierbei gerne behilflich.

### Informationen zu Sicherheits- und Transportvorschriften finden Sie im Sicherheitsdatenblatt.

Die in den technischen Unterlagen gemachten Angaben sind Erfahrungswerte und sind keine Garantie. Sie befreien unsere Kunden nicht von der eigenen Prüfung unserer Produkte hinsichtlich ihrer Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Einsatzzwecke. Die obigen Angaben sind keine Spezifikation, diese sind Teil einer gesonderten Vereinbarung.



Vierheimer Str. 70-76  
D-69469 Weinheim  
Postfach 10 07 29  
D-69447 Weinheim

Tel +49 (0)6201/99 83-0  
Fax +49 (0)6201/99 83-66  
info@muench-chemie.com  
www.muench-chemie.com

### Bankverbindungen Weinheim:

Deutsche Bank AG  
BLZ 670 700 24  
Kto. 586 896 300  
Swift Code/BIC: DEUT DE DB 670  
IBAN: DE84 6707 0024 0586 8963 00

Volksbank eG  
BLZ 670 923 00  
Kto. 1 078 801  
Swift Code/BIC: GENO DE 61 WNM  
IBAN: DE40 6709 2300 0001 0788 01

Generell empfehlen wir eine vorausschauende Auffrischung, d. h. das Trennmittel sollte bereits nachappliziert werden, bevor eine merkliche Verschlechterung der Trennleistung auftritt. Dieses Vorgehen unterstützt eine lange Standzeit der Formen in der Produktion sowie eine gleichbleibend hohe Produktqualität. Des Weiteren empfehlen wir, stets den gesamten Trennmittelfilm aufzufrischen. Sollte es jedoch besonders stark beanspruchte Stellen der Form geben, beispielsweise infolge starker Abrasion, kann Trennmittel Mikon<sup>®</sup> 705 MC auch lokal nachappliziert werden.

Partielles Ausbessern des Trennmittelfilms:

Insbesondere an stark beanspruchten Stellen der Form kann es lokal zu einer drastischen Verschlechterung der Trennleistung kommen. In diesen Fällen empfiehlt es sich, den vorhandenen Trennfilm mittels sanfter Abrasion unter Zuhilfenahme eines geeigneten Lösemittels großzügig, d. h. ca. 10 cm um die betroffene Stelle, zu entfernen und die Form neu zu beschichten. Hierbei wird wie unter „Grundierung“ beschrieben vorgegangen. Die neu aufgebraute Schicht sollte während der ersten 4-6 Produktionszyklen nach der Reparatur nach jeder Entformung aufgefrischt werden

## Technische Daten

<b>Zusammensetzung:</b>	Harzgemisch in Lösemittel
<b>Aussehen:</b>	farblose Flüssigkeit
<b>Dichte [g/cm<sup>3</sup>]:</b>	ca. 0,8
<b>Flammpunkt [°C]:</b>	> 25

## Gebinde:

Karton	6 x 0,39	kg
Kanne	3,9	kg
Kanne	7,8	kg

## Lagerung:

Dieses Produkt ist in dicht verschlossenen Originalgebinden unter Ausschluss von Frost- und Hitzeeinwirkung sowie direkter Sonneneinstrahlung zu lagern. Unter diesen Voraussetzungen ist das Produkt mindestens 24 Monate haltbar. Das Mindesthaltbarkeitsdatum ist neben dem Produktionsdatum auf den Etiketten jedes Gebindes angegeben.

### Informationen zu Sicherheits- und Transportvorschriften finden Sie im Sicherheitsdatenblatt.

Die in den technischen Unterlagen gemachten Angaben sind Erfahrungswerte und sind keine Garantie. Sie befreien unsere Kunden nicht von der eigenen Prüfung unserer Produkte hinsichtlich ihrer Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Einsatzzwecke. Die obigen Angaben sind keine Spezifikation, diese sind Teil einer gesonderten Vereinbarung.



Viernheimer Str. 70-76  
D-69469 Weinheim  
Postfach 10 07 29  
D-69447 Weinheim

Tel +49 (0)6201/99 83-0  
Fax +49 (0)6201/99 83-66  
info@muench-chemie.com  
www.muench-chemie.com

Bankverbindungen Weinheim:

Deutsche Bank AG  
BLZ 670 700 24  
Kto. 586 896 300  
Swift Code/BIC: DEUT DE DB 670  
IBAN: DE84 6707 0024 0586 8963 00

Volksbank eG  
BLZ 670 923 00  
Kto. 1 078 801  
Swift Code/BIC: GENO DE 61 WNM  
IBAN: DE40 6709 2300 0001 0788 01